

Elternbrief angesichts des Schulausfalls während der sog. Corona-Krise

Liebe Eltern,
wir befinden uns derzeit alle in einer Ausnahmesituation, die noch vor wenigen Wochen niemand für möglich gehalten hätte. Umso wichtiger ist es, die kommenden Wochen gemeinsam gut zu überstehen.

e-Learning

Wir haben am letzten Schultag alle Schüler_innen gebeten, ihre Schulbücher mit nach Hause zu nehmen. Die Lehrkräfte stellen Aufgaben über ein Modul von I-Serv („Aufgaben“) und können dort auch mit den Klassen chatten (über „messenger“). Damit Ihr Kind während der Zeit der Schulschließungen sinnvoll weiterlernen kann, ist es wichtig, dass es Zugang zu einem internetfähigen Computer hat, der möglichst auch über ein Office-Paket verfügt. Ihr Kind benötigt idealerweise einen eigenen Arbeitsplatz, an dem es ungestört mehrere Stunden am Tag arbeiten kann. Mir ist bewusst, dass das in vielen Familien kaum möglich sein wird, aber vielleicht gibt es doch die eine oder andere familien-interne Regelung oder Absprache, die das Lernen auf Distanz erleichtern kann.

Damit wir uns einen Überblick darüber verschaffen können, wie unsere Schülerinnen und Schüler ausgestattet sind, und unsere e-Learning-Angebote besser darauf abstimmen können, möchte ich Sie bitten, uns **bis Dienstag, 24.3., 22.00 Uhr** eine kurze Rückmeldung zu geben auf drei Fragen:

- 1. Welches Gerät hat mein Kind zum e-Learning (z.B. Rechner, Laptop, tablet mit/ohne Tastatur, Smartphone, keins)**
- 2. Kann mein Kind längere Zeit ungestört auf das Endgerät zugreifen? (ja/nein)**
- 3. Ist ein Office-Paket auf dem Endgerät installiert? (ja/nein)**

Bitte schicken Sie die Antwort-Mail ausschließlich an die Adresse elarning@gymfred.de. Wenn Sie Fragen, Kritik oder Anregungen zum e-Learning haben, dann verwenden Sie bitte ebenfalls diese Adresse (und nicht die anderen bekannten schulischen Adressen).

e-Learning, also Distanz-Lernen, umfasst nicht nur das Arbeiten mit Schulbüchern und Arbeitsheften, es können auch andere digitale Arbeitsformen eingebunden sein. Auch das soziale Lernen bleibt weiterhin Aufgabe von Schule – am GAF arbeiten wir viel in sog. Kooperativen Lernformen, z.B. Gruppenarbeit. Dies ist derzeit nicht möglich, aber über Videotelefonie kann Ihr Kind sich mit anderen über schulische Aufgaben austauschen. Achten Sie auch auf ausreichend Bewegungszeit – viele sportliche Übungen lassen sich zuhause ausüben, und Laufen, Spazieren gehen, Fahrrad fahren darf man (maximal zu zweit) auch draußen.

Notbetreuung

ich möchte Sie darüber informieren, dass das Kultusministerium die Vorgaben für die Notbetreuung zwischen 8.00-13.00 Uhr erweitert hat: Weiterhin gehören alle „systemrelevanten“ Berufsgruppen dazu:

- Beschäftigte aus dem Gesundheitsbereich, medizinischen Bereich und pflegerischen Bereich,
- Beschäftigte zur Aufrechterhaltung der Staats- und Regierungsfunktion,
- Beschäftigte im Bereich der Polizei, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und Feuerwehr,
- Beschäftigte im Vollzugsbereich einschließlich Justizvollzug, Maßregelvollzug und vergleichbare Bereiche)

Neu ist, dass es nun ausreichend ist, wenn allein ein erziehungsberechtigter Elternteil zu einer dieser Berufsgruppen gehört und dass diese Betreuung auch in den Osterferien angeboten werden wird.

Wenn Sie die Notbetreuung am GAF in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte umgehend unter verwaltung@gymfred.de. Vielen Dank!

Kommunikation zwischen Schule, Eltern und Schülerinnen/Schülern

Die Kommunikation untereinander, auch kurzfristig, möchten wir gerne über unsere I-Serv-Mail aufrechterhalten. Da Sie als Eltern keinen @gymfred.de-Zugang haben (außer, Sie engagieren sich im Schulelternrat), möchten ich Sie bitten, mit Ihrem Kind zu klären, ob Sie Einblick in dessen Mails erhalten.

Ansonsten finden Sie wichtige Informationen immer auch auf der Homepage:

www.gymfredenberg.de

Die zurückliegende Woche war eine Herausforderung für uns alle, und die bevorstehenden werden das ebenfalls sein. Ich wünsche uns allen gute Nerven, Gelassenheit und – trotz „Social Distancing“ berührende, aufmunternde und wertvolle Kontakte!

Mit freundlichem Gruß

Verena Akkermann, OStDn
Schulleiterin